

Die Feministische Werkstatt

Patriarchale Gewalt geht uns alle an!



Programm, 03. November 2026

- | | |
|-----------|---|
| 15.00 Uhr | Begrüßung |
| 15.10 Uhr | Einführung in Ablauf, Methode und Absicht der Veranstaltung |
| 15.25 Uhr | Einstieg in und Vertiefung des Themas

<i>Impuls 1:</i> Umsetzung der Istanbul-Konvention und Vorstellung des Hilfesystems in Hessen

<i>Impuls 2:</i> Gewaltschutz mit Lücken – migrantisch-feministische Perspektive auf die Umsetzung der Istanbul-Konvention |
| 16.15 Uhr | Workshops

<i>Thema 1:</i> Primärprävention: Das Serious Game: "Umfeld"

<i>Thema 2:</i> Täterarbeit

<i>Thema 3:</i> Mapping Geschlechtsbezogener Gewalt (englisch/deutsch)

<i>Thema 4:</i> Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz |
| 17.15 Uhr | Kaffeepause und Networking |
| 17.40 Uhr | Podiumsdiskussion „Spannungsfelder der Verrechtlichung geschlechtsbezogener Gewalt“

Eine interdisziplinäre Veranstaltung zu den Chancen, Grenzen und Ambivalenzen rechtlicher Antworten auf geschlechtsbezogene Gewalt – zwischen Schutzanspruch, ungleichem Zugang zum Recht, (Re-)Traumatisierung und notwendigem gesellschaftlichem Wandel. <ul style="list-style-type: none">• Prof. Dr. Stefanie Bock - Professur für Strafrecht, Universität Marburg• Jana Gawlas - Rechtsanwältin mit Schwerpunkt auf die Vertretung von Betroffenen häuslicher und sexualisierter Gewalt• Brigitte Ott - Landesfrauenrat Hessen |
| 20.00 Uhr | Filmvorführung „Was an Empfindsamkeit bleibt“ (2026) |

[Mehr Infos zum Film findet ihr hier.](#)